

MB-C 14 "Schnelles Skizzieren zu Hause"

Liebe Alle

Es gelten wieder die Corona-Konditionen wie im Frühling:

- Ihr erhaltet den Newsletter mit der neuen "Aufgabe".
- Eure Lösungen oder Fragen sendet ihr mir bis Freitag per WhatsApp in den Gruppenchat "Schnelles Skizzieren unterwegs" (Wer am Chat teilnehmen will, müsste mir die Handynummer senden, falls das nicht schon geschehen ist).
- Ich stelle die eingegangenen Arbeiten am Anfang des darauffolgenden Newsletters in einer Art Galerie zusammen.
- Die Aufgaben sollten nicht als Befehl verstanden, sondern nach persönlicher Vorliebe oder zur Verfügung stehender Zeit bearbeitet werden. Wer einmal nicht mitmachen mag, überspringt diesen Newsletter einfach und macht beim nächsten mit.
- **Das Angebot ist freiwillig und gratis.** Wer nicht mehr mitmachen mag, kann sich jederzeit abmelden und erhält danach keine 'Post' mehr von mir.

Aktuelles Merkblatt MB-C 14 vom 5.12.20

Video: watercolor trees in the mist (Grant Fuller)

<https://youtu.be/geVZnEeVabQ>

Zitat Nr. 7. Schneide dein Motiv an

Nein, nicht wie einen Kuchen, aber so ähnlich. Wenn du nur einen Teil deines Motivs sichtbar werden lässt und ein anderer Teil bleibt über den Rand des Papiers hinausweisend unsichtbar, macht das neugierig. Das lässt eine große Nähe entstehen, der man sich kaum entziehen kann.

Martina Wald

Material: Bleistift, Tusche, Aquarell... keine Vorgabe!

Thema: Nebelmeer

Inhalt: Zur aktuellen Wettersituation

Aufgabe: Ein Nebelmeerbild skizziert, mit Tusche oder Aquarell, sonst keine Vorgaben.



Liebe Alle,

Nachdem sich das Wetter hartnäckig von der gleichen Seite zeigt, gehe ich davon aus, dass jede, jeder von euch mindestens 1 x an der Sonne oben war und entsprechende Nebelmeerbilder im Gedächtnis oder auf dem Handy hat. Weil aufs nächste Wochenende der Wetterumschwung angesagt wurde, ist es höchste Zeit, noch ein schönes Nebelmeer zu malen, zu zeichnen oder zu was es euch gelüstet.

Ich war heute unterhalb des Sigriswiler Rothorns und musste erst einmal 2 Stunden hochsteigen, bis über die Nebelgrenze. Letzte Woche hätte ein Spaziergang auf den Gurten genügt. Aber man schenkt sich ja nichts ☺.



Wer nicht über die Nebelgrenze hinaus mag, kann auch eine Nebelfoto machen ☺ zum Aufwärmen im Aufstieg nur als Skizze.

Ich kann bestätigen, dass es über dem Nebel wesentlich angenehmer ist zum Zeichnen als unten. Man kann aber auch einfach schauen und genießen und zu Hause nach Foto arbeiten. Diese Variante drängt sich auf, wenn man sich überschätzt hat und dann zum Schluss noch einen steilen Rückweg hat. Ich sage dem Muskelkater verarbeiten...



Schnelle Skizzen sind natürlich auch möglich. Besonders im Bereich der (aufsteigenden) Nebelgrenze ergeben sich spannende Motive, welche sich als schnelle Skizzen anbieten. Meist kommt der Nebel schneller, als man denkt. Danach hilft halt nur noch Improvisation.

Tipp: Schaut euch das Video an.

Tipp: beginnt mit den hellsten Stellen ganz schwach gemalt. Die Nebelgrenzen können aus der feuchten Farbe mit Papier herausgetupft werden. Das ergibt die unscharfen Übergänge. Sonnenstrahlen, kann man auf der Trockenen Farbe mit sauberem Wasser anfeuchten und danach mit Papier auf tupfen.

Tipp: Der Vordergrund sollte sehr dunkel werden. Er muss nicht schwarz sein, aber stark, fast deckend gemalt.

Tipp: Auf gutem Aquarellpapier geht's diesmal erheblich einfacher und schöner, als auf billigem Skizzenbuchblättern.

Dein Bild sendest du gerne bis nächsten Freitag an die WhatsApp-Gruppe «schnelles Skizzieren unterwegs».

Ich freue mich auf alle Resultate ☺

Viel Spass

Viel Lockerheit, herzlich pek

Schnelles Skizzieren unterwegs

MB-C 14_20 vom 5.12_20

Peter Kummer 29.11.20